

# Mitteldeutschland

## Verkehrs-Zeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland · Halle'sche Neueste Nachrichten · Halle'sche Zeitung, Landeszeitung für Sachsen, Anhalt u. Thüringen

69. Jahrgang / Nr. 261

Schiffverleger, Verlag v. Bräuer & Co. (G.), Große Brauhausstr. 16/17, G. Herrstr. 27/28, Halle (S.).  
 Druckerei: Druck-Verlagsgesellschaft, Halle (S.).  
 Verlags-Vertrieb: Druck-Verlagsgesellschaft, Halle (S.).

Halle (S.), Donnerstag, den 7. November 1935

Monatlicher Bezugspreis 1,85 RM, und 0,25 RM. Zustellgebühr, durch die Post 2,30 RM.  
 Einzelheft 20 Pf. — Mitteldeutsche Halbtageszeitung monatlich 20 Pf. —

Einzelpreis 15 Pf.

## Die neue Reichskriegsflagge geht

Feierlicher Akt vor dem Reichsluftfahrtministerium — Vereidigung der Wehrpflichtigen unter dem neuen Symbol

In der Geschichte des deutschen Volkes wird der heutige Tag denkwürdig bleiben, denn er brachte zwei Ereignisse von einmaliger Bedeutung: Die ersten Wehrpflichtigen des Dritten Reiches legten dem Führer des deutschen Volkes und ihrem obersten Befehlshaber den Eid der Treue und des Gehorsams ab. Ihr feierliches Gelöbnis aber geschah unter einem neuen Symbol, dem Zeichen der von ihm geschaffenen Bewegung.

Auf dem Reichskriegsministerium erfolgte heute um 8 Uhr früh die Hissung der neuen Reichskriegsflagge. Auf der Kanalstraße der Strafe und der gegenüberliegenden Seite des Südkriegsministeriums hatten sich zu diesem Zwecke viele Menschen angeammelt. Mit einer besonderen Feierlichkeit verbunden war die Hissung der Flagge auf dem Gebäude des Reichsluftfahrtministeriums. Um 7.45 Uhr marschierte eine Ehrenkompanie des Jagdgeschwaders Richthofen auf. An den beiden Flügeln verarmelten sich sämtliche Offiziere des Ministeriums, die uniformierten Beamten sowie die Amtschefs und Inspektoren. In Vertretung des Reichsluftfahrtministers und Oberbefehlshabers der Luftwaffe General der Flieger Göring führte Stabschefmajor Generalleutnant Milch die Front ab. Punkt 8 Uhr gab der Kompanieführer das Kommando: „Achtung! Präsentiert das Gewehr! Heißt Hissung!“ Unter den Klängen des Präsentiermarsches wurde dann auf dem Dach des heutigen Reichskriegsministeriums langsam vorgehrt. Am mittleren Mast ging gleichzeitig die Flagge des Oberbefehlshabers der Luftwaffe hoch.

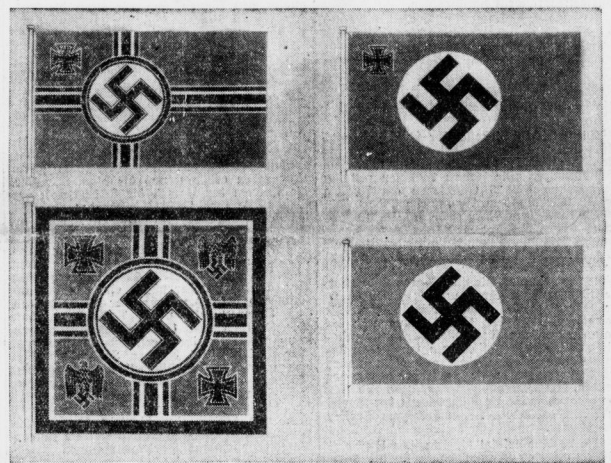
Im Potsdamer Lustgarten, wo die langen Kerle Friedrich Wilhelm's I. die ruhmgekrönten Grenadiere des größten preussischen Königs Friedrich's II. und die Elite der ganzen deutschen Armee voranführten, waren etwa 4000 Wehrmänner, die am 1. November im Standort Potsdam eingezogen wurden, zur Vereidigung aufmarschiert.

Eine Viertelstunde vor Beginn des feierlichen Aktes marschierte die Fahnenkompanie vor der Kampe des Stabschloßes auf. Dann erschien der Reichskriegsminister und Oberbefehlshaber der Wehrmacht, Generaloberst v. Fritsch, der die Front der Truppen und der Formationen abschriftete. Der Kommandeur der 2. Division, Generalmajor Wulff, gab darauf den Befehl des Führers über die Reichskriegsflagge bekannt, um mit dem von allen mit größter Spannung erwarteten Kommando: „Heißt Hissung!“ den Befehl zum Aufziehen des neuen Symbols der jungen deutschen Wehrmacht zu geben. Unter dem Donner der Salutbatterien und dem feierlichen Geläut der Potsdamer

Kirchenslofen hien unter den Klängen des Präsentiermarsches langsam die Reichskriegsflagge empor, von allen mit erhöhter Rechten begrüßt.

Die feierliche Vereidigung wurde durch einen Feldgottesdienst eingeleitet. Der Kommandeur der 2. Division wies dann auf die denkwürdige Stunde hin, in der die ersten Wehrpflichtigen des Dritten Reiches den Eid

auf den Obersten Befehlshaber und Führer Adolf Hitler ablegten. Dann hoben die 4000 Wehrmänner die rechte Hand zum Schwur und sprachen Wort für Wort die Eidesformel nach, während von der nahen Garnisonfille im gleichen Augenblick das Glockenpeil „Mit immer Treu und Redlichkeit“ mahnte. Der Vorbereitete der Fahnenkompanie und Salutbatterie beendete die geschichtliche Feier.



Deutschlands neue Reichskriegsflagge.

Unsere Bilder zeigen oben links: die neue Reichskriegsflagge und oben rechts die Handelsschiffkapitänensflagge, die von Handelsschiffkapitänen geführt wird, die der Kriegsmarine angehört haben. Unten links sieht man die Flagge des Reichskriegsministers und Oberbefehlshabers der Wehrmacht und rechts die Gösch der Kriegsschiffe. Die Farben sind Schwarz-Weiß-Rot. (Scherl-Bilderdienst-M.)

## Erlaß des Führers an die Soldaten

Der Führer und Oberste Befehlshaber der Wehrmacht hat zur Einführung der neuen Reichskriegsflagge folgenden Erlaß herausgegeben:

**Soldaten der Wehrmacht!**

Mit dem heutigen Tage gebe ich der wiedererstandenen Wehrmacht der allgemeinen Dienstpflicht die neue Reichskriegsflagge.

Das Hakenkreuz sei Euch Symbol der Einheit und Reinheit der Nation, Sinnbild der nationalsozialistischen Weltanschauung, Unterpfand der Freiheit und Stärke des Reiches.

Das Eisener Kreuz soll Euch mahnen an die einzigartige Tradition der Wehrmacht, an die Tugenden, die sie befehle, an das Vorbild, das sie Euch gab.

Den Reichsfarben Schwarz-Weiß-Rot seid Ihr verpflichtet zu treuem Dienst im Leben und Sterben.

Der Flagge zu folgen sei Euer Stolz. Die bisherige Reichskriegsflagge wird in Ehren eingezogen. Ich behalte mir vor, sie an besonderen Gedenktagen setzen zu lassen.

Der Führer und Oberste Befehlshaber der Wehrmacht.  
 gez.: Adolf Hitler.

## Neues Angebot Mussolinis?

Improvisierter Londoner Kabinettsrat.

Der Bericht des englischen Botschafters in Rom, Sir Eric Drummond über seine Unterredung mit Mussolini, veranlaßte Premierminister Baldwin, noch im Laufe der Nacht die in London anwesenden Kabinettsmitglieder zu einer Sitzung zusammenzurufen. Da ein großer Teil der Minister auf Bahzreisen in der Provinz ist, nahmen nur

Innenminister Hoare, Marineminister Cresswell, Luftfahrtminister Cunliffe Lister und Wirtschaftsinminister Amman an dieser improvisierten Kabinettsitzung teil, zu der außerdem Sir Robert Sanjivart und der Sachverständigen der Wehrministerien hinzugezogen wurden. Die diplomatischen Korrespondenten in London glauben annehmen zu können, daß Mussolini die Zurückziehung einer zweiten italienischen Division aus der Cyrenaika angeboten hat.

## Flaggenwechsel

Dr. O. Im Rahmen der feierlichen Vereidigung des ersten Jahrgangs, der unter die Waffen des deutschen Volksheroes einberufen wurde, ist heute Vormittag die vom Führer entworfene neue Reichskriegsflagge über allen Gebäuden der Wehrmacht hochgezogen. Mit diesem Akt schließt eine 16tägige Periode des feierlichen Flaggenwechsels, denn das Reich hat sich im Zeichen der nationalsozialistischen Revolution nun ein lindenlos einheitliches Flaggenymbol gegeben. Die Reichskriegsflagge des Dritten Reiches, jene für sechs Jahrhunderte in allen Ecken von den Fahnenmatten. Heber der Wehrmacht steht nun das Hakenkreuz als Ausdruck der Tatfakte, daß es im nationalsozialistischen Führertum nun das einzige und ausschließliche öffentliche Symbol geworden ist.

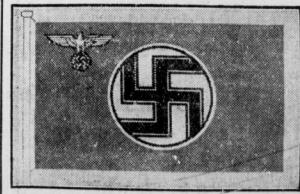
Seit den Tagen der Reichsgründung 1871 bis zur Novemberrevolution von 1918 hatten wir eine solche Einheit. Die Reichsfahne bestand aus 3 gleichgroßen Quadraten: Schwarz-Weiß-Rot. Die Reichskriegsflagge zeigte eine weiße Fläche, die durch schwarze Kreuzbalken in vier Felder geteilt war. In einer schwarz-weiß-roten Weis war das Eisener Kreuz angebracht, in der Mitte des Kreuzes der Reichsadler. Unter dieser Fahne zog die deutsche Armee in den Weltkrieg.

Mit dem marschischen Umsturz legte nun ein neues Bingen aller ihrer Vorfahren ein, die für die Erhaltung der alten Flaggenymbole eintraten. Gegen ihren Willen und trotz der entzündlichen Abwehr der Deutschen wurden die alten Flaggenymbole nicht zur Fahne des fragwürdigen Zwischenschiedes erniedrigt wissen wollte, auf die Weimarer Republik als Reichsflagge die schwarz-rot-weiße Fahne an. Sie ist niemals vollständig geworden. Niemals hat sie sich in den Herzen des deutschen Volkes durchzusetzen vermocht. Sie blieb eine Zwangsfahne vom erien bis zum letzten Tage. Sie war eine Entweihung, denn die Würdenschäfer hatten unter diesen Farben ein Volk, Freiheit und einem großdeutschen Vaterland geträumt. Die Ehre war 1918 dahin, die Freiheit ungenügend verloren und innenpolitisch nur mit der Hilfe der Franzosen der französischen Revolution gemessen. Das Vaterland lag in Trümmern. Erst ein großdeutsches, ehrenhaftes und wirtschaftliches Reich hätte mit einiac hiltorischer Vereidigung zur schwindigen Wurdenschäferfahne greifen dürfen.

An der Wehrkräfte jedoch, bei der Marine und bei den Wännern, die das 100.000-Mann-Heer aufzubauen begannen, konnte kein Parlament und kein Marxismus den Widerstand gegen das mißbrauchte Schwarz-Weiß-Rot brechen. Die Weimarer Republik wurde so zu einem Kompromiß gezwungen. Die Reichskriegsflagge übernahm das Flaggenymbol des Kaiserreiches, die Fahne Schwarz-Weiß-Rot, und pflanzte frohig und stolz ein großes Eisener Kreuz in ihre Mitte. Die Ehre der feierlichen Reichskriegsflagge rettete der im Dezember 1918 ins Leben getretene „Stahlhelm“, in dem er als Symbol seines Kampfes um die Wiedererringung der Wehr-

## Auch eine neue Reichsdienstflagge ist heute eingeführt worden.

Der Führer und Reichsführer hat zugleich mit der Reichskriegsflagge die Form der neuen Reichsdienstflagge bestimmt, die vom 7. November dieses Jahres ab gleichzeitig mit der Reichskriegsflagge eingeführt wird.



(Scherl-Bilderdienst-M.)

Auf dem Gebäude des Reichs- und Preussischen Ministeriums des Innern am Stenographen in Berlin wurde sie heute vormittag um 11 Uhr durch Reichsinnenminister Dr. Frick in feierlicher Weise gehißt.











Die neue Flagge stieg am Mast empor...

Heute morgen fand die feierliche Hisung der Reichskriegsflagge und die Rekrutenvereidigung statt

Zu einem feierlichen, eindrucksvollen Akt schickte sich heute morgen die Hisung der neuen Reichskriegsflagge...

entfaltete. Zum ersten Male sehen Tausende die neue Flagge mit ihren Symbolen...

Die feierliche Kranzweihung ist beendet. Es folgt die Vereidigung der Rekruten. Vor dem Mast mit der neuen Flagge stehen vier junge Soldaten...

Auf Wallenstein des neuen Reiches neue Wehrmacht dienen; dienen in des Vorties bester Bedeutung dem mit der feierlichen Schwur...

Die Rekruten heben die Rechte zum Schwur empor, und während die Vier aus ihren Reihen die linke Hand auf das Schwert des Offiziers legen...

Nach der Vereidigung richtete Generalleutnant Sachs das Wort an die Rekruten: 'Ihr euch', so sagte er, 'ist der erste Tag eures Soldatenlebens...'

Die Soldaten präsentierten das Gewehr, dann ihr Generalleutnant Sachs fort: 'In allen Standorten der deutschen Wehrmacht und auf allen deutschen Kriegsschiffen ist um dieselbe Minute die neue Flagge gehisst worden...'

Der Heilgruß brauchte dreifach über den Mast, die deutschen Soldaten erklangen, dann war die Feierstunde beendet.

Arbeitsbuch für 'Häusliche Dienste'

Die Hausfrau muß sich um die Erledigung kümmern. Vom 1. Oktober 1935 ab wird mit der Einführung des Arbeitsbuches für die Arbeitgeberinnen der Betriebsgruppe 'Häusliche Dienste' begonnen...



Der Schwur auf Führer und Vaterland.

Ortspolizeibehörde, bei der der Antragsteller politisch gemeldet ist, die politische Meldung zu beschleunigen. Diese Beschleunigung wird kostenlos erteilt.

Abchluss der hallischen Jungfrauen Anprache des stellvertretenden Gaujungfrauenleiters Daenide

Die Jungfrauen in Halle, die unter dem Protektorat des Gauleiters Jordan in enger Zusammenarbeit von Partei, Reichsverband Deutscher Jungfrauenmitglieder...

In feiner Schlussanprache wies der stellvertretende Gaujungfrauenleiter Frau Daenide noch einmal auf die Bedeutung der beiden großen Feiern der deutschen Frau hin...

Dieser gab den Jungmännern sowie allen anwesenden Kollegen die erste Mahnung mit auf den Weg...

In Vertretung des Reichshandwerkmasters sprach Geschäftsführer Dr. Volter und gab den Kollegen Richtlinien über geplante Veranstaltungen...

Teilnahme der Beamten am 9. Nov.

Der Reichs- und Preussische Minister des Innern hat Anweisung erteilt, den Beamten, Behördenangehörigen und Arbeitern, die auf Veranlassung der Partei an der Gedenkstunde...

Wetterdienst der 'Saale-Zeitung'

Dies Freitag: Viel zunehmender fühlbarer Wind; im Nachmittags: auch tagsüber kühl aber bisserl dünnlich und neblig. Trocken.

Neues HJ-Heim in Diemitz

Was aus einem Verbleib werden kann. Am vergangenen Sonntag fand in Diemitz die Einweihung des neuen HJ-Heimes in dem ehemals Einzelnen Grundstück in der Otto-Stemp-Strasse...

Multifunktionsmaschinen tagten

Zwei neue Gelgenbauwerke. Zu einer Jahreshauptversammlung fanden sich sämtliche Kollegen der Multifunktionsmaschinenabteilung...

Advertisement for 'Pudding im Minirum?' featuring an illustration of a child and text about a special pudding.

Advertisement for 'Dr. Oetker-Pudding' with text about quality and availability.

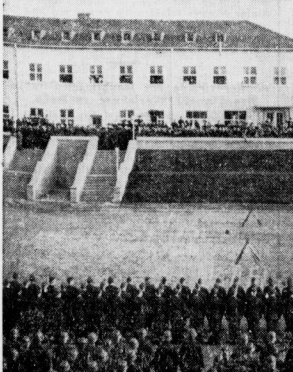


Die neue Reichskriegsflagge am Mast.

Kompanien der Heeres- und Luftnachrichtenschule Musfelden

Die Terrasse vor dem Kantinengebäude füllte sich mit geladenen Gästen und mit Volksgenossen aus allen Kreisen der Bevölkerung...

Er nimmt die Meldungen der angetretenen Formationen entgegen und schreibt dann, beginnend die Fronten der Abteilungen ab. Das erste Kommando heißt sofort über den weiten Platz: 'Präsentiert das Gewehr!'



Zum erstenmal Feier unter der Kriegsflagge des neuen Reiches.

(Bilder: Billhardt.)

Die kalte Dusch

Es dürfte nun genügend bekannt sein: Der Herbst ist da! Die Blätter haben ihren Glanz bereits in den Zeiten verloren...

Nur heute mit einem romantischen Gemüt ist es jetzt eine taubere Freude, durch die Stille zu wandern...



den Niederungen steigen und wenn sie glauben, die gleichschmeimige Seele gefunden zu haben...

„Ja, so fönisch ist man eben zweiten, wenn es Herbst wird, da findet man Worte, die über das Müßige hinausgehen, nicht wahr?“

Aber ich glaube doch, ich habe gestern meine Worte an eine Unwürdige verschwendet. Marienchen würde mich bloß an mir...

Poesiefolles Wesen! —ach.

Aus der Manfarde ins Siedlungshaus

In der Sprechstunde der Familienfürsorge / Wie wäre es mit dem Erholungsheim?

Ein Gruß ruft mich aus meinen Gedanken, die sich noch mit dem letzten Ausbleich befaßen, und die mich auf dem Wege in die Sprechstunde begleiten...

Mittlerweile? Ich schreibe ihr, wie es dort angeht, daß sie einmal während ihrer Kinder in dem daangehörigen Kindergarten...

Die Tochter, das Sorgenkind

Ahn erhebt Frau V. Borja und ohne weitere Worte stößt sie heraus: „Sie ist mir derartig lieb, ich kann verstehen, daß ihr die Worte fehlen.“

Trunkenbold mit verbundenem Kopf

Es haben schwere Schritte. Herr Es., der unversehrliche Trinker, kommt heute mit einem vollen Kopf. Das sieht sehr bedauerlich aus...

Eine Auseinandersetzung

Die eben verlassenen lauten Neben steht der Mann gegenüber Herr Z. als Kaffee für sein Wohlsein. Der Mann ist ein Mann, weil ihm wegen seines bekannt gewordenen...

Helle Freude im Wartezimmer

Ich sehe ins Wartezimmer — da kommt mir ein kleines Pflänzchen munter entgegen. Ich habe nun ja einmal keine Freude...

Sie schwängt die Schule

Die Schule ruft an: Ein 14-jähriges Mädchen kommt in die Schule und freudig bis die Abende herum. Die Mutter ist im Gedränge, der Vater den ansam Tag unterwegs...

gehört vom Vater missbilligt worden ist. Doch sind die Stunden der bestigen Sehnsucht dem Körper des Kindes schmerzhaft. Die Mutter hat den Daussatz verlassen, ohne sich um den Jungen zu kümmern...

Und dann wird es ruhig

Wenn es aber wieder still geworden ist und die Einbildung der letzten Stunden in mir nachwirkt, rüfte ich mich für die Aufgeber. Sie ist es nun zu läßen gilt. Manoh schwerer liegt...

Landelektrizität Halle GmbH

Die Landelektrizität G. m. b. H. S. Hauptverwaltung, Halle S., veranlaßt hierzu eine Kameradschaft in den Räumen der Geschäftsstelle...

Karneval auch in Halle

Gestern Abend fand in der „Goldenen Angel“ in Halle eine Vesperung statt, an der Vertreter von Vereinen, von „Kraft durch Freude“ und anderen Organisationen teilnahmen...

Marktlosgel auf dem Wochenmarkt

Marktlosgel: Da war es sein Wunder, daß es von heiligen 22 Jahren, es ein Wunder gab in diesen Jahren. Nicht nur in den Hoffnungen...

Mittlerweile der Sanitäts-Verordnung

Vorige Woche fand bei der höchsten Gesundheitsbehörde die Mittelerziehung für Sanitätsverordnungen statt. Von den 4 Prüflingen bestand...

Gleichzeitige Wasserstraßen-Untersuchung

Wasserstraßen: Wasserstraßen-Untersuchung. Gleichzeitige Wasserstraßen-Untersuchung. Gleichzeitige Wasserstraßen-Untersuchung.

138 Eigenheime, 150 Wohnungen im Bau

Starke Tätigkeit der hallischen Baugesellschaften auch im Herbst

Die Bautätigkeit in Halle, die sich vor allem während der Sommermonate besonders stark angeschwungen hatte, hält auch jetzt in der vorrücktesten Jahreszeit...

An der Kaiserstrasse, wo sich der Kleinwohnungs-Bau-Gesellschaft die Errichtung der Siedlerstellen weiter, von denen bereits eine beträchtliche Anzahl seit einigen Monaten begonnen ist...

Der neue Baubestand ist nunmehr in der Kaiserstrasse, im sogenannten „Reishof“, ist bereits wieder tätig vorwärts gefördert. An dieser Stelle wurde ebenfalls in drei Abteilungen gebaut...

die der zweiten, und zwar einmal 60, dann 30 Wohnungen. In den dritten Bauabschnitt, dessen Arbeiten bereits in vollem Gange sind, werden 36 Dreizeimmer-Wohnungen enthalten sein...

In der Bauzeitzeit ist auch die Gneisenstraße, die bisher noch unerschaffen war, zu einem Teile befestigt und asphaltiert worden. In der Bauzeitzeit ist auch die Gneisenstraße in dieser Straße befestigt...

Gleichzeitige Bautätigkeit entwickelt auch die Gemeinnützige G. V. für Angestelltenheimstätten (G. V. G.). Nachdem sie schon im Sommer im Norden der Stadt in der Kopenhagenerstraße 48 Eigenheime errichtet hat...

Die Schöne Aussicht in der Kopenhagenerstraße 48 Eigenheime errichtet hat, die inzwischen schon bezogen sind, baut sie dort zur Zeit weitere 16 Eigenheime, die im Herbst oder Juni 1936 fertiggestellt werden sollen.



Nach für Sippen- und Familienfest

Die Sippen- und Familienfesten sind vielfach Eisenbahnernäherung ein- geführt worden. In einem Bericht des Gaukommunalamtes Groß-Berlin an das Hauptamt für Kommunalpolitik der NSDAP wird angedeutet, den Verkehr auf der Reichsbahn durch zweck- mäßige Ausgestaltung der Bestimmungen über Fahrpreisermäßigungen zu heben. Der Nationalsozialismus lege bekanntlich großen Wert auf eine Vertiefung des Sippen- und Familienverkehrs in Verbindung mit der Sippenordnung. Das Zusammengehörigkeitsgefühl innerhalb der Sippen zu fördern und damit auch einen Schritt im Kampf um rasche Umwandlung der Volksgemeinschaft zu tun, sei eine unserer wichtigsten Aufgaben. Viele Sippen hätten bereits regelmäßig wiederkehrende Sippen- tage eingeführt, zu denen sich alle Angehörigen im Bewußtsein ihrer würtlichen Aufgaben zusammenfänden. Oft aber scheiterte das Vorhaben an den wirtschaftlichen Schwierigkeiten, die durch die Fahrkosten für mehrere Familienmitglieder entstünden. Es müßte die Möglichkeit bestehen, auch in diesen Fällen unter bestimmten Voraussetzungen Fahrpreis- ermäßigungen zu gewähren. Wenn bisher nur ein Familienmitglied an Familienfesten, auch Geburten und Hochzeiten, teil- nahm, seien es vielfach bei ermäßigtem Fahrpreis zwei oder drei.

Imhinein, den Kernten der Volksgenossen die Segnungen des Winterhilfswerkes zuteil werden zu lassen. Der Kleingärtner und Kleinflecker ist der Träger des Blut- und Wobengedankens unseres Reichsbauernführers in den Stein- wänden der Großstädte, er ist der Erb- erbfolger der Stadt. Als bodenverwurzelte Mitglieder der Volksgemeinschaft werden sie durch Geld- und Naturalienopfer zur Um- wandlung der Not im Winter 1935/36 beitragen. Der Kampf des Führers um die Erhaltung der deutschen Scholle ist auch ihr Kampf. Sie dienen mit dem Ertrag des deutschen Wobens der wahren Volksgemeinschaft. Die Provinz- gruppe Sachsen der Kleingärtner und Kleinflecker hat dem Winterhilfswerk 300 RM. zur Verfügung gestellt.

10 049 Personen wurden verwahrt

Von der Tätigkeit unserer Schupo. Durch die Schupoaktion wurden im Monat Oktober aus dem Stadtbereich Halle aus- verkehrspolizeilichen Gründen 207 Kraft- wagenführer, 42 Kraftfahrer, 4 Straßen- bahnwagenführer, 7 Gehirnführer, 90 Rad- fahrer, 8 Handarbeitsführer und 12 Fußgän- ger zur Anzeige gebracht. Verwahrt wurden 1172, einfach verwahrt 10 049 und gebühren- pflichtig verwahrt 767 Personen. 9 Kraftfahrer und 40 Fahrräder mußten sichergestellt werden. Das Verkehrsaufsichtskommando wurde 85mal und das Überfallkommando 5mal in Auftrag genommen. Außerdem mußten 2 Personen wegen Verkehrstuns, 40 wegen Ver- gehen, 1 wegen Gewerbevergehen, 11 wegen Uebertretungen, 3 wegen Polizeiverstößen über- tretungen und 3 Personen wegen Verkaufs an- gegen und Verletzungen angezeigt werden. 859 Personen wurde die Freiheit entzogen. In 25 Fällen wurde von der Polizei erste Hilfe geleistet. 147 Straßenverkehrsunkfälle meldet der Polizeibericht für den Monat Oktober. Dabei wurden insgesamt 81 Per- sonen verletzt, von denen 3 Personen infolge der erlittenen Verletzungen starben.

Zotengedenken und Kriegsgräberfürsorge

Deutsche Heimat in fremder Erde. Am November jeden Jahres, besonders an den Festtagen Allerheiligen und Totensonntag, wandert das deutsche Volk in Stadt und Land auf die Heimatgräberhöfe und Schützlinge-Gräber als Zeiden immerwährenden Gedenkens an seine Toten. Aber auch heute noch findet es keine Beachtung hinsichtlich über die Gräber des deutschen Vaterlandes überall dort, wo deutsche Krieger in fremder Erde ruhen. Wenn es auch vielen Volksgenossen nicht möglich ist, diese fernem Gräberstätten selbst aufzusuchen, so erfüllt sie doch viele be- ruhigende Gewißheit: der Volkssund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, als der Zreuzänder unserer Heidenstätten, sorgt für sie und be- zieleit unsere Heidenstätten deutsche Heimat in fremder Erde. In diesem Jahre hat der Volkssund wieder Kranzgebenden für unsere Kriegsgräber vermitteln können. An Aller- heiligen und am Totensonntag werden sie sehen von der unaussprechlichen Dankbarkeit und Erere des deutschen Volkes gegenüber einem gefallenen Soldaten.

„Forschen und Schaffen“

Technische Filme in der Handwerkerhalle. In der Aula der Handwerkerhalle wurde am Freitagabend im Rahmen der händigen Veranstaltungen dieser Anstalt eine Reihe von Filmen vorgeführt, die einen Einblick in verschiedene Gebiete der Technik ge- währleisten. Substantielles Programm, das die Erfolge des Fortschritts der Wissenschaften der Physik und Inzustrie, ferner Schu- ltechnik, konnte mit Begeisterung gefolgt, daß der Kreis der Freunde der technischen Lehranstalten im weitesten Maße häufig zunimmt. Das Programm brachte technische Filme über die Bedeutung der Elektrizität im Haushalt und in der Werk- stätte, über Dampfsägen und einen Liebermann- scheinen. Am Freitagabend des Abends fand ein Film „Forschen und Schaffen“, der einen interessanten Einblick über das Schaffen der deutschen Technik gab. Mitglieder des örtlichen Lehrers übernahmen die musikalische Begleitung.

Eine Stunde für das NSDAP

Die Heimat-Gesellschaft der NSDAP, öffnet am Freitag des diesjährigen Winterhilfswerkes den Wobener einer Arbeitsstunde als Sonderleistung neben der laufenden Winter- hilfs-Spende.

Bertramenschieden

Das Reichsheimatamt will in allen Gau- kreisen Bertramenschieden einführen, die durch Ueberwachung der Bauarbeiten, Planung- besserung, Heranziehung geeigneter Fachleute und die planmäßige Erstellung und Vortreibung sämt- licher Bau- und Erbauungsarbeiten führen sollen. Die Ernennung der Bertramenschieden erfolgt durch die Erbauungsämter im Stabe des Reichs- heimatsamts Dr. Schönlank.

Rechtschutz und für beschäftigte Beamte

Ein Aufftrag vom Justizrat hat der Präsident der Reichsanstalt festgestellt, daß eine grundsätzliche Herausnahme von Personen, die in Betrieben von Beamten beschäftigt sind, aus den Vorschriften für den Rechtschutz unmöglich sei, da der Gesetz- geber den Personenschutz der Arbeitsbeschäftigten bewusst nicht gestiftet hat.

Gauleiter NSDAP vor dem Mikrophon

Es ist für alle NSDAP-Mitglieder eine Selbstverständ- lichkeit, daß Zeitungsbeiträge zu erbringen, das ihnen bei Reichsanstalt ermöglicht sei. Überall in der NSDAP ist es gebräuchlich, die einzelnen Bedingungen, die das Abgeben stellt, zu erfüllen. In einer Sendung des Reichsleiters Leipzig am Dienstag, dem 3. No- vember 1935, 10.30 Uhr, die vom hiesigen NSDAP-Bezirk gefolgt wird, hören wir etwas über die Uebungen im Gaus- und Kreisprogramm. Am darauf- folgenden Tage, dem 6. November 1935 um 15 Uhr, 15.30 Uhr hören wir gefolgt vom NSDAP-Bezirk Leipzig. Unter Leitung von Hilde Blum bringt die Sendung eine Anzahl Lieber, mit denen sich die NSDAP-Mitglieder zum Gaus- und Kreis- programm in den nächsten Monaten auf nationalsozialistische Bewegung befassen.

Professor Käbler, Halle, nach Jena be- rufen. Prof. Dr. Käbler, der o. Professor für Geschichte an der Universität Halle-Witten- berg hat einen Ruf als Nachfolger von Pro- fessor Carl Heilmann auf den Lehrstuhl für Geschichte an der Universität Jena erhalten.

Die Kleingärtner helfen

Sie geben für das Winterhilfswerk. Wie im vergangenen Jahre, so hat auch in diesem Jahr die Provinzgruppe Sachsen der Kleingärtner und Kleinflecker im Reichsbund der Kleingärtner und Kleinflecker Deutsch- lands e. V. zu einer großzügigen Aktion für das Winterhilfswerk aufgerufen. Durch die Arbeitsbeschäftigung haben sich fast alle Kleingär- tner und Kleinflecker in den Arbeits- prozess wieder einreihen können und sind so

Familien-Nachrichten

Gestern abend 1/7 Uhr verschied sanft meine herzengute Frau, unsere liebe Mutter, Schwieger- und Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante Marie Faust geb. Hedel im fast vollendeten 80. Lebensjahr. In tiefer Trauer Wilhelm Faust Reinhardt Faust Ida Faust, geb. Stamm und Kinder Martha Faust, geb. Böhm Otto Straube und Frau, geb. Faust im Namen aller Angehörigen Wettn, den 5. November 1935 Beerdigung findet am Sonnabend, 1/3 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Familiennachrichten

Was Familiennachrichten und nach Familienangelegen.) Geboren: Halle a. S.: Alfred Brömmel, 22 J. — Erich Rind, 29 J. — Maria Belsel, geb. Kumpert, 33 Jahre. Annaberg: Bäckermeister Hermann Ulrich, 62 Jahre. Wernburg: Paul Nagelmann, 61 Jahre. Giebichen: Amtsgerichtsrat L. R. Dr. jur. Hermann Hof. Weitzsch: Minna, Ehefrau geborene Cuneus, 59 Jahre. Rüdchen: Kaufmann Albert Erfurt, 60 Jahre. Naumburg: Selene Wilfried geborene Schenkens, 50 J. — Amts- gerichtsrätin, Schilke, 52 J. Weitzsch: Fleischer Karl Heymer, 71 Jahre. Verlobungen: Wiersleben: Gertrud Rechen mit Kurt Osgowitz. Wernburg: Gerbert Repp und Frau Emil geb. Rißler. Giebichen: Kurt Rindtröm und Frau Elisabeth geb. Kumpert. Weitzsch: Walter Erbenberg u. Frau Hie geb. Spedit. Rechtsberatung in Zivil- u. Strafsachen. Ausenst kostenlos. Merseburger Straße 28.

Gummi-Galosen für Damen und Herren Gummi-Wasserstiefel dicht und warm Elvengartenwerk Gr. Ulrichstr. 41 u. Leipziger Str. 61

Dein SEKT sei Weinhard BEINHARD KABINETT vollen in Gerchmack und Bekömmlichkeit

Verbilligte Marmelade . . . Pfd. 32 Vollmilchschokolade . . . Tafel 22 Gute Pralinen . . . 1/4 Pfd. 25 Mustenbonbons gewickelt . . . 1/4 Pfd. 18 Winter-Mischung Bonbons 1/4 Pfd. 22 Kokosmakronen . . . 1/4 Pfd. 25 Spitzkuchen . . . 1/4 Pfd. 20 Pfefferkuchen-Mischung . . . 1/4 Pfd. 16 Neue saftige Smyrna-Feigen . . . Pfd. nur 26

Allgemeine Bekanntmachungen über 1. Lieferung von etwa 1000 Stück Gelbstein für Ein- weisung der Anstaltswerte; 2. Erneuerung von etwa 1000 Stück Gelbstein in Einweisung des Landes- regers. Angebote sind bis zum Eröffnungstermin, 14. No- vember 1935, um 10 Uhr, bei der hiesigen Bauverwaltung, Leipziger Straße 1, Zimmer 316, abzugeben. Bedingungen und Unterlagen Zimmer 317 erhältlich. Zuschlagsfrist: 20.11.35. Halle, 6. November 1935. Stadtbüro Bauverwaltung.

Nachruf! In der Frühe des 5. Nov. 1935 ist der Meister unserer Färbereiabteilung Herr Färbmeister Hermann Ulrich nach fast 40-jähriger Tätigkeit heimgegangen. Wir danken ihm für die treue Pflichterfüllung bis in seine letzten Tage und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Betriebsführung u. Gefolgschaft Vereinigte Färbereien und Wäschereien G.m.b.H., Halle

Verlobungen: Wiersleben: Gertrud Rechen mit Kurt Osgowitz. Wernburg: Gerbert Repp und Frau Emil geb. Rißler. Giebichen: Kurt Rindtröm und Frau Elisabeth geb. Kumpert. Weitzsch: Walter Erbenberg u. Frau Hie geb. Spedit.

S & F-Kaffee in viel. preiswerten Mischung. 1/4 Pfd. 75, 70, 65, 63, 60, 55, 50 Kühnhaus-Eier . 10 Stück 110 98

Mitteilungen der NSDAP. Gausleitung Halle-Werberg. Anlässlich der Reichstagswahl des 3. November 1933 sind sämtliche Dienststellen der NSDAP, Gausleitung und Kreisleitung Halle-Stadt an diesem Tage geschlossen. geg.: Richter, Gauhauptheiter.

Dauerwellen komplett 4.50 Wasserwellen mit Wäsche 1.50 Zopt-Stiebert nur Leipziger Straße 33

Brauchen Sie Fett? Diese Woche werden wieder zum Kochen zum Braten 1500 Fett-Enten ausgebackt! Enten-Brust 98 Pf. Enten-Keule . . . 110 Pf. Enten-Klein . . . 50 Pf.

SCHADE & FÜLLGRABE Wichtig wie das „A B C“ Kauft Sportartikel nur bei Schade!

Reichshausbauamt. Der nächste Rekrutierung findet am Donnerstag, dem 7. Nov. 20.15 Uhr, im Restaurant „Wars-Lou“, Zimmer 3, statt.

Kurt Mennicke im blühenden Alter von 25 Jahren. In tiefer Trauer Frau Agnes Mennicke, geb. Hennig Otto Mennicke u. Frau Albert Hennig neben allen Angehörigen. Letztewitz bei Naundorf, den 6. Nov. 1935. Beerdigung findet Sonnabend, den 9. November, nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause aus statt.

Ein Mann ohne ist kein Mann Große Auswahl Stahlwaren Kranner Schleiferei Reparatur Geisfuß, 53 Ober Leipziger Straße 66

Familien-Drucksachen schnell, sauber und preiswert Otto-Bendel-Druckerei Halle (Saale)

Reichshausbauamt. Der nächste Rekrutierung findet am Donnerstag, dem 7. Nov. 20.15 Uhr, im Restaurant „Wars-Lou“, Zimmer 3, statt. Ortsgruppe Giebichen. \* Donnerstag, 7. Nov., fährt die Ortsgruppe Giebichen in der „Gaulöschbrauerei“ einen Rittabend durch. Zur Ver- anstaltung kommt der Konfirm. „Die Saat geht auf“ sowie ein Wehrprogramm. Ortsgruppe Köpplitz. Freitag, den 8. November, 20.15 Uhr, in „Ruhes Bierstübchen“ Gausprogramm. Ortsgruppe Saalfeld. Freitag, den 8. Nov., 20.15 Uhr, in „Ruhes Bierstübchen“ Gausprogramm. Ortsgruppe Naumburg. Freitag, den 8. Nov., 20.15 Uhr, in „Ruhes Bierstübchen“ Gausprogramm. Ortsgruppe Naumburg. Freitag, den 8. Nov., 20.15 Uhr, in „Ruhes Bierstübchen“ Gausprogramm.

Am Montag, dem 4. November 1935, entschlief nach langem, schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden mein lieber Mann, mein guter Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel Otto Albrecht im 44. Lebensjahre. Im Namen der Hinterbliebenen Maria Albrecht, geb. Alle Familie Albrecht Hohndorf und Kösseln.

Walla Dauerwellen 4.50 Wasserwellen, m. W. 1.25 Fritz, 1.03, Schneid, 1.30 Salon E. Albrecht Merseburger Straße 14

Reichshausbauamt. Der nächste Rekrutierung findet am Donnerstag, dem 7. Nov. 20.15 Uhr, im Restaurant „Wars-Lou“, Zimmer 3, statt. Ortsgruppe Giebichen. \* Donnerstag, 7. Nov., fährt die Ortsgruppe Giebichen in der „Gaulöschbrauerei“ einen Rittabend durch. Zur Ver- anstaltung kommt der Konfirm. „Die Saat geht auf“ sowie ein Wehrprogramm. Ortsgruppe Köpplitz. Freitag, den 8. November, 20.15 Uhr, in „Ruhes Bierstübchen“ Gausprogramm. Ortsgruppe Saalfeld. Freitag, den 8. Nov., 20.15 Uhr, in „Ruhes Bierstübchen“ Gausprogramm. Ortsgruppe Naumburg. Freitag, den 8. Nov., 20.15 Uhr, in „Ruhes Bierstübchen“ Gausprogramm.

Reichshausbauamt. Der nächste Rekrutierung findet am Donnerstag, dem 7. Nov. 20.15 Uhr, im Restaurant „Wars-Lou“, Zimmer 3, statt. Ortsgruppe Giebichen. \* Donnerstag, 7. Nov., fährt die Ortsgruppe Giebichen in der „Gaulöschbrauerei“ einen Rittabend durch. Zur Ver- anstaltung kommt der Konfirm. „Die Saat geht auf“ sowie ein Wehrprogramm. Ortsgruppe Köpplitz. Freitag, den 8. November, 20.15 Uhr, in „Ruhes Bierstübchen“ Gausprogramm. Ortsgruppe Saalfeld. Freitag, den 8. Nov., 20.15 Uhr, in „Ruhes Bierstübchen“ Gausprogramm. Ortsgruppe Naumburg. Freitag, den 8. Nov., 20.15 Uhr, in „Ruhes Bierstübchen“ Gausprogramm.

Reichshausbauamt. Der nächste Rekrutierung findet am Donnerstag, dem 7. Nov. 20.15 Uhr, im Restaurant „Wars-Lou“, Zimmer 3, statt. Ortsgruppe Giebichen. \* Donnerstag, 7. Nov., fährt die Ortsgruppe Giebichen in der „Gaulöschbrauerei“ einen Rittabend durch. Zur Ver- anstaltung kommt der Konfirm. „Die Saat geht auf“ sowie ein Wehrprogramm. Ortsgruppe Köpplitz. Freitag, den 8. November, 20.15 Uhr, in „Ruhes Bierstübchen“ Gausprogramm. Ortsgruppe Saalfeld. Freitag, den 8. Nov., 20.15 Uhr, in „Ruhes Bierstübchen“ Gausprogramm. Ortsgruppe Naumburg. Freitag, den 8. Nov., 20.15 Uhr, in „Ruhes Bierstübchen“ Gausprogramm.







**Ufa ohne Dividende**

**Rückgang im Auslandsgeschäft.**  
Am Mittwoch fand die Aufsichtsrats-Sitzung der Ufa im Hotel M. O. in Berlin statt, der der Aufsicht für das 31. Mai 1935 beendete Geschäftsjahr vorgelegt wurde. Die Bilanzsumme betrug 230,6 Millionen Reichsmark. Die Ufa hat im Geschäftsjahr 1934/35 einen Gewinn von 45,1 Millionen Reichsmark erzielt, was für die Ufa einen Rekord darstellt. Die Ufa hat im Geschäftsjahr 1934/35 einen Gewinn von 45,1 Millionen Reichsmark erzielt, was für die Ufa einen Rekord darstellt. Die Ufa hat im Geschäftsjahr 1934/35 einen Gewinn von 45,1 Millionen Reichsmark erzielt, was für die Ufa einen Rekord darstellt.

**Notizblock des Aktionärs**

**J. C. Wachter Sohn W. O. Götting.** Das Geschäftsjahr 1934/35 schließt mit einem Nettogewinn von 680,000 Reichsmark ab. Der Nettogewinn aus dem Geschäftsjahr 1934/35 beträgt 680,000 Reichsmark. Der Nettogewinn aus dem Geschäftsjahr 1934/35 beträgt 680,000 Reichsmark. Der Nettogewinn aus dem Geschäftsjahr 1934/35 beträgt 680,000 Reichsmark.

**Wahlstatistik des Reichsausschusses.** Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat. Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat.

**Wahlstatistik des Reichsausschusses.** Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat. Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat.

**Wahlstatistik des Reichsausschusses.** Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat. Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat.

**Wahlstatistik des Reichsausschusses.** Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat. Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat.

**Wahlstatistik des Reichsausschusses.** Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat. Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat.

**Wahlstatistik des Reichsausschusses.** Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat. Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat.

**Wahlstatistik des Reichsausschusses.** Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat. Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat.

**Wahlstatistik des Reichsausschusses.** Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat. Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat.

**Wahlstatistik des Reichsausschusses.** Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat. Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat.

**Wahlstatistik des Reichsausschusses.** Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat. Die Wahlstatistik des Reichsausschusses zeigt, dass die Zahl der Wähler in den letzten Monaten beträchtlich zugenommen hat.

den. Der Brauereibetrieb ruht seit einer Reihe von Jahren.

**Konkursantrag Schöber & Co., Leipzig.** Der Konkursantrag der Brauereibetriebe Schöber & Co., Leipzig, ist wegen Mangel an Masse abgelehnt worden.

**Infolosung Anton Petz, Ausstattungen und Dekorations- u. Schmuck-Geschäfte.** Die Infolosung der Anton Petz, Ausstattungen und Dekorations-Geschäfte in Leipzig ist am 10. November 1935 abgeschlossen worden.

**Reichsgericht entscheidet im Prozeß Thüringer Gas gegen RWE.** Das Reichsgericht hat am 31. Oktober 1935 im Prozeß Thüringer Gas gegen RWE entschieden. Das Reichsgericht hat am 31. Oktober 1935 im Prozeß Thüringer Gas gegen RWE entschieden.

**Reichsgericht entscheidet im Prozeß Thüringer Gas gegen RWE.** Das Reichsgericht hat am 31. Oktober 1935 im Prozeß Thüringer Gas gegen RWE entschieden. Das Reichsgericht hat am 31. Oktober 1935 im Prozeß Thüringer Gas gegen RWE entschieden.

**Gesetz über Arbeitsvermittlung**

Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung ist in Kraft getreten.

**Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung.** Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung ist in Kraft getreten.

**Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung.** Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung ist in Kraft getreten.

**Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung.** Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung ist in Kraft getreten.

**Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung.** Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung ist in Kraft getreten.

**Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung.** Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung ist in Kraft getreten.

**Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung.** Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung ist in Kraft getreten.

**Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung.** Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung ist in Kraft getreten.

**Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung.** Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung ist in Kraft getreten.

**Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung.** Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung ist in Kraft getreten.

**Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung.** Das Reichsgesetz vom 6. November 1934 über die Arbeitsvermittlung ist in Kraft getreten.

**Eröffnung des gerichtlichen Vergleichsverfahrens.** Die Eröffnung des gerichtlichen Vergleichsverfahrens ist erfolgt.

**Reichliche Zeitzulassung.** Die Reichliche Zeitzulassung ist erteilt worden.

**Kaufhaus Gebr. Meirouff, Götting.** Das Kaufhaus Gebr. Meirouff, Götting, ist in Konkurs gefallen.

**Kaufhaus Gebr. Meirouff, Götting.** Das Kaufhaus Gebr. Meirouff, Götting, ist in Konkurs gefallen.

**Reichliche Zeitzulassung.** Die Reichliche Zeitzulassung ist erteilt worden.

**DAF im Ausland**

**30 000 Mitglieder in 360 Ortsgruppen in vier Erdteilen.** Die DAF hat 30 000 Mitglieder in 360 Ortsgruppen in vier Erdteilen.

**30 000 Mitglieder in 360 Ortsgruppen in vier Erdteilen.** Die DAF hat 30 000 Mitglieder in 360 Ortsgruppen in vier Erdteilen.

**Getreide- und Warenmärkte**

**Berliner Mittagsnotierungen.** Die Berliner Mittagsnotierungen zeigen einen Anstieg der Preise.

Waren	6. 11.	5. 11.
Weizen	11.11	11.11
Gerste	11.11	11.11
Hafer	11.11	11.11
Roggen	11.11	11.11
Malz	11.11	11.11
Getreide	11.11	11.11
Waren	11.11	11.11
...	...	...

**Wochenmarktpreise für Halle**

Waren	Preis
Getreide	...
Waren	...
...	...

**Berliner amtl. Devisenkurse**

Land	Devisenkurs
Frankreich	...
England	...
...	...

**Regelung für Zuckerrückensamen**

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.

**Preise für die Aussaat 1935/36.** Die Preise für die Aussaat 1935/36 sind festgelegt.



Die Genossenschaften tagen

Nach langer Unterbrechung tagen die Genossenschaften der Provinz Sachsen und der angr. Staaten...

Maßnahmen gegen Italien

Entschließungsentwurf des Genfer Transit-ausschusses. Zur Transitfrage wurde von dem zehnjährigen Ausschuss...

Konversionskasse für deutsche Auslandschulen.

Zur Ausweis vom 31. Oktober 1935 werden folgende Forderungen gegen die Reichsbank...

Fortsetzung der deutsch-italienischen Wirtschaftsverhandlungen.

Nach Abschlüssen der deutsch-polnischen Wirtschaftsverhandlungen ist die deutsche Wirtschaftsabordnung...

Mittelschlesische Börse

Table with columns for Deutsche Anleihen, Industrie-Aktien, and other market data.

Berliner Börse

Table with columns for Deutsche Anleihen, Goldpapiere, and other market data.

Die fristlose Entlassung Die Regelung für gewerbliche Arbeiter

Nach der allgemeinen Vorschrift des Bürgerlichen Gesetzbuches ist die fristlose Entlassung aus wichtigem Grund möglich...

Fristung durch falsche oder verfälschte Arbeitspapiere, Untreue und fideleider Gehorsam, beharrliche Arbeitsverweigerung...

Der Arbeiter muß gleichberechtigter Mitarbeiter

Oberpräsident Dr. Dingeldey und Reichs- und Preussischer Arbeitsministerium beauftragt...

halten. Die Sicherung seines Arbeitsplatzes für den Arbeiter ist geeignet, das Treueverhältnis aufzuheben...

Man besteht für den Arbeiter, wenn er Vertrauensmann in einem Betriebe ist, ebenso wie für den Angestellten...

Japan - vor ein gigantisches Auswüchsen der Ausland?

Der „Eisai Shoin“ vom 1. Oktober weist darauf hin, daß sich der Außenhandel...

Zigaretten-Großhandel Lockerung der Preisbindungen.

In letzter Zeit sind Angriffe gegen die Preisbindung im Zigaretten-Großhandel...

Methylalkohol in Treibstoff

Der Reichsmittel der Finanzen hat am 30. Okt. 1935 folgende Verordnung erlassen...

Kein amerikanisches Oel für Italien.

Die der „Star“ meldet, daß die Anglo-Franco Oil Company und die Royal Dutch...

Large table with multiple columns for various market data, including bank shares and other financial instruments.







Wen Sie noch nicht kennen. Dann habe er guh.
In wen sind denn Sie verliebt? fragte Frau im Bett.
Und Sie? Sie lieben Sie denn, Louise?

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode. Sie liebte mich bis zum Tode.

Sie nicht lassen aufhören. Die Woche ist die Woche. Er wird nicht wieder kommen.

Mr. Mason sieht bitter aus. Da ich nicht man. Kernte er ironisch, wie er auch Ihre Liebe zu Louise ist...

Mr. Brown? Wo kommen Sie denn? frugte Freddie. Aber der Blick der jungen Dame hatte...

Bernichtungszug der Wisamratte

Ein Schädlingszug wurde nach Europa eingeführt / Eine schwere Landplage

Der schiffsbauende Herr Mannfeld hatte in Paris einen neuen Schädlingsbich durch den er seinen Schädlingsbich...

Schon im folgenden Jahre begann der Kästling im Park Molschstraten zu fischen, aber er merkte zu seinem Leidwesen, daß der Wels...

Einiges Tausend kam ein Bauer zum Kästling und besahmer sie, weil die Kästlinge in seinem Grundstück mehrere wertvolle Früchte...

Im Jahre 1915 tauchten sie schon in Honern auf. 1924 wurden sie in der Nähe von Leipzig und Dresden beobachtet.

Die Molsch- oder Wisamratte ist etwa 80 bis 90 Zentimeter hoch; das obere Extremität...

Im nächsten Jahre wurden auch in Frankreich im Jahre 1919 eingeführt; damals waren es...

In Europa nahm das Fell der lebend eingeführten Tiere eine weniger schöne Färbung an; außerdem macht man die Kästlinge...

Wisamratte wurde zuerst im Jahre 1920 in Europa eingeführt; damals waren es...

In Europa nahm das Fell der lebend eingeführten Tiere eine weniger schöne Färbung an; außerdem macht man die Kästlinge...

Am allgemainen ist zu sagen, daß man diesen Gintrübungen lebender Wisamratte...

Was ich nicht beschreiben, wie verurteilt Louise darüber war, daß Sie den Wels...

Das ist ein Mann, den Sie lieben, Sie haben Sie nicht gesehen, Sie haben Sie nicht gesehen...

Das ist ein Mann, den Sie lieben, Sie haben Sie nicht gesehen, Sie haben Sie nicht gesehen...

Das ist ein Mann, den Sie lieben, Sie haben Sie nicht gesehen, Sie haben Sie nicht gesehen...

Das ist ein Mann, den Sie lieben, Sie haben Sie nicht gesehen, Sie haben Sie nicht gesehen...

noch Gesandte, die sie benutzten. Dann war sie über ihr Ziel hinaus gekommen...

Nun lagen beide nebeneinander auf dem Operationsstisch. Mit geschlossenen Augen...

Dann aber kam doch der Moment, wo auch sie zusammenfiel. Der Saal begann sich...

Sie erwachte nach kurzer Zeit. Es war ein leichtes Fräulein in der Hand...

etwas fest Schönes und Wohlthuendes empfand sie. Unbewußt lächelte sie.

„Acht, ach, 70“, hörte sie sagen. Nun küßte sie auch eine Hand an ihrem Handgelenk...

„Dann, dann“, hörte sie sagen. Nun küßte sie auch eine Hand an ihrem Handgelenk...

„Acht, ach, 70“, hörte sie sagen. Nun küßte sie auch eine Hand an ihrem Handgelenk...

„Dann, dann“, hörte sie sagen. Nun küßte sie auch eine Hand an ihrem Handgelenk...

ja setzen auch sehr zufrieden. Die Arbeit drängt.

„Acht, ach, 70“, hörte sie sagen. Nun küßte sie auch eine Hand an ihrem Handgelenk...

„Dann, dann“, hörte sie sagen. Nun küßte sie auch eine Hand an ihrem Handgelenk...

„Acht, ach, 70“, hörte sie sagen. Nun küßte sie auch eine Hand an ihrem Handgelenk...

„Dann, dann“, hörte sie sagen. Nun küßte sie auch eine Hand an ihrem Handgelenk...

strenge gemacht wurde. Da Emma Sturm kaum zwei Tage in der Klinik geblieben war...

„Acht, ach, 70“, hörte sie sagen. Nun küßte sie auch eine Hand an ihrem Handgelenk...

„Dann, dann“, hörte sie sagen. Nun küßte sie auch eine Hand an ihrem Handgelenk...

„Acht, ach, 70“, hörte sie sagen. Nun küßte sie auch eine Hand an ihrem Handgelenk...

„Dann, dann“, hörte sie sagen. Nun küßte sie auch eine Hand an ihrem Handgelenk...